

**Zeitschrift:** Schwyzerlüt : Zyttschrift für üsi schwyzerische Mundarte  
**Band:** 1 (1939)  
**Heft:** 10-11

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 19.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# Bauet us Holz

es währschafte Huus.

Mier schicken Ech gärn üsi illustrierti  
Broschüre: „Schön isch ds Läbe . .  
im eigene Heim!“

## Winckler-Wärk Fryburg

Tuback, Zigarre, Zigarette  
Papierware

chaufft me guet u billig  
bi der

## Vilma Grandjean

Pérolles 13, **FRYBURG** Tel. 13.23  
Ablag vo der Färberei Gingins.



## Der Milch-schoki Cailler

isch es z'Nüni oder es z'Dieri, wo me cha  
chüftige, ohni d'Arbeit lah z'gheie u wo  
me liecht cha mit sedr trage. Derbi isch dā  
Milchschoki nahrhaft u gar tufigs guet.  
für jede, wone isst, isch es a Freud u Gnuß.

## Farbe=Einmaleins

Liebi Schwyzerchinder!

Wär vo Euch wott e rächte Ein-  
maleins=Rüñstler sy? Für dā hei  
mier es schöns u gäbiges Gschänk.  
Wär no deheim wott rächne, wär  
i dr Schuel wott üebe, dām tüe  
mier üses

## Farbe=Einmaleins

arate. Es isch vo de Zytige u Fach-  
schrifte guet besproche u warm em-  
pfohle worde. Mit dām Spiel isch  
es fürs Chind viel liechter, ds Ein-  
maleins usse zlehre. Wärs rächt  
macht, gseht zum Dank es schöns  
Mosaikornament.

Prospäkt gratis. Pris vom Spiel  
(Schwyzerwar) Fr. 4.80. Me chas  
im Spielwarehandel bstelle oder  
diräkt vom Verlag la cho.

## Wilh. Schweizer & Co. Winterthur.

## CREMO S.A.

FRYBURGISCHI ANKEZENTRALE  
8, TOUR HENRI, 8 FRYBURG

empfiehlt iri pasteurisierti Nidle  
ire prima Kochanke  
ire Tischanke „Floralp“



# Die rächte Buecher für rächti Lüt

HANS RUDOLF BALMER

**Vrenis Bueb** E Gschicht us em Dorf und vo der Schuel. Fr. 5.80.

Vreni ist eine arme Witfrau, die ihren Buben ehrlich und tapfer durchbringt und etwas Rechtes werden läßt. In der Schule des Lebens aber hat er schwere Prüfungen zu bestehen. H.R. Balmer dringt mit diesem Buch in die Tiefe der menschlichen Seele.

WERNER BULA

**Neu Chostgänger** Bärndütschi Gschichte. Fr. 5.50.

Von den „Kostgängern“, die der liebe Gott nach dem Volksspruch an seinem großen Tische habe, marschiert hier ein gelungenes Trüpplein auf.

HERMANN HUTMACHER

**Der Göttibaze** Erzählung. Fr. 5.50.

Eine lebenswahre, aus der Wirklichkeit stammende Bauerngeschichte, in der ein guter, kluger Götti, der ein schönes Bauernweibchen mit wahrer Lebensweisheit verwaltet, die Hauptgestalt ist.

KARL GRUNDER

**Os Wätterloch** Bilder us Begäbeheite us der Mobilisationszyt 1914

Fr. 3.20. Wie im großen Entscheidungsjahr 1914 der einfache Mann vom Pflug und vom Hammer weg den Marsch an die Grenze antritt, das erzählen uns hier herzhaftes Schilderungen.

EMIL BALMER

**Sunneland** Telfiner Gschichte. Mit Skizzen v. Verfasser. Fr. 5.80

Im Telfin ist Balmer so heimisch wie im Bernbiet. Er erzählt vom einfachen Landvolk in den Bergen und Tälern, und aus den warmherzigen Geschichten strahlt uns das Sonnenland Telfin frisch und gewinnend entgegen.

Ausführlicher Katalog über Mundartliteratur durch jede Buchhandlung

**A. Francke A.-G. Verlag, Bern**